

Fortbildungskurs „Rule-PO“

Achtung! Fertig! Agility!

sao. Was lange währt, wird endlich gut und so ist seit dem 1. Januar 2010 die neue Rule-Prüfungsordnung (PO) in Kraft, welche diverse interessante Änderungen im Agility-Bereich erfahren hat. Wer die neue PO in den Händen hält, dem fällt gleich auf, dass im Agility zwar noch immer maximal 100 Punkte zu holen sind, dass diese aber für den gesamten Parcours und nicht mehr aufgeschlüsselt nach Geräten vergeben werden. Dies hat zur Folge, dass die Bewertung neu definiert werden musste.

30 interessierte Teilnehmer folgten der Einladung zum Fortbildungskurs und reisten am Sonntag, 28. Februar nach Sargans um sich durch die Instruktorinnen Regula Battaglia und Silvia von Riedmatten mit der neuen Rule-PO vertraut zu machen.

Dass neu sowohl Fehler als auch Verweigerungen mit 5 Minuspunkten bestraft werden, dass ein erstes Eliminé mit 30 Strafpunkten gewertet wird und erst das zweite Eliminé 0 Punkte für den ganzen Lauf bedeutet und wie die spezifischen Fehler und Verweigerungen an den einzelnen Geräten bestraft werden, dies und noch viel mehr erfuhren sie zum Thema Bewertung.



Geändert haben aber auch die vorgegebenen Geräte, was dem Richter künftig viel mehr Möglichkeiten bietet, einen interessanten und abwechslungsreichen Parcours zu stellen. Dies durften die Kursteilnehmer im 2. Kursteil selber feststellen. In der nahe gelegenen Reithalle folgte der praktische Teil des Kurses. Verschieden Parcours wurden entworfen

und aufgestellt und anschliessend von Kinder der Jugend und Hund Gruppe Agility-Viamala absolviert.



Nun wurde noch eine weitere, wesentliche PO-Änderung unter die Lupe genommen. Die Kursteilnehmer konnten sich ein Bild davon machen, welchen Einfluss der in Rule 2 neu eingeführte Zeit-Bonus auf die Gesamtwertung hat, wie er errechnet wird und welche positiven Auswirkungen er auf das Agility-Feeling der Kinder hat.

Die ganze Prüfungsordnung kann ab sofort gratis auf www.tkjh.ch als PDF Datei herunter geladen werden.